

# Heimatverein Jöllenbeck von 1947 e.V.

Vereinsanschrift: Vilsendorfer Str. 70 ♦ www.heimatverein-joellenbeck.de

---

Heimatverein Jöllenbeck von 1947 e.V.  
Vilsendorfer Str. 70 ♦33379♦ Bielefeld

---

Abfahrt Köhlerstr. MoBiel  
siehe Anschreiben

**weitere Haltestellen:.**

- ⇒ Dorfapotheke
- ⇒ Waldschlösschen MoBiel
- ⇒ Wörheider Weg / Naturstadion
- ⇒ Horstheide MoBiel
- ⇒ Theesen Kahler Krug MoBiel



Wencke Fohrmann

☎ 05206/9690303

E-Mail:

wencke.fohrmann@gmail.de

Bielefeld, 26.07.2020

*Holt mol in – öök wenn't dreeke es!*

*Just, wenn't dreeke es, denn Kopp buaben behöolen, es wichtig.*

*Oin bierden Vopiußen wirket faken Wunner.*

*Diu kanns diu dobuide Froage stellen, wat diu würllick deon moss –*

*Un wat diu öök gewaihern loaden oder an annere afgieben kanns.*

*Voaf es diu oll lichter, wenn diu denkes:*

*Nich de Stiarkste, nich de Kloikste, nich de, de upt moiste in de Sunnen sett't,*

*nich de Wichtigste.*

*Bläots Gott suin Kuind.*

*Van Gerhard Heining, Spenge-Bardütingdorf*

Liebe Heimatfreunde,

mit diesen ausgewählten Zeilen möchte ich dich/ Sie zum Nachdenken anregen, mal eine Pause einzulegen vom Alltagsstress. Gerade in dieser Zeit der Pandemie sollten wir die Pause nutzen und über einige Fragen zur Heimat- und Vereinsarbeit nachdenken. In dem Sinne möchte ich mich zu allererst bei allen Mitgliedern dafür bedanken, dass ihr/Sie uns in schwierigen Zeiten die Treue haltet/halten.

Wir im Vorstand haben uns die Frage gestellt, wie es in dieser Pandemiezeit weitergehen kann. Wie lassen sich die geplanten Programmpunkte noch umsetzen, ohne dass Personen gefährdet werden? Wir haben jede Aktivität im Vereinsprogramm unter Berücksichtigung der Schutzregeln durchleuchtet. Alle im Vorstand sind sehr traurig darüber, dass so viele Veranstaltungen ausfallen müssen und bitten euch/Sie um Verständnis. Zu folgendem Ergebnis sind wir gekommen:

Die Wanderungen an den Donnerstagen mit Wolfgang Böckmann sollen stattfinden. Es dürfen nur **15 Personen** an einer Wandeung teilnehmen. **Eine Anmeldung bis zwei Tage voher ist zwingend notwendig bei Wolfgang Böckmann 05206/ 2396.** Es bedarf keiner Maske während der Wanderung, die Abstandsregeln gelten während der Veranstaltungen. Treffpunkt ist jeweils um **10 Uhr am Heimathaus Jöllenbeck.**

Gewandert wird am **13.8.20 auf dem A3.** Der insgesamt **13 km** lange Weg enthält keine nennenswerten Steigungen. Im Anschluss kann privat in der „Jöllequelle“ Kaffee getrunken werden.

Am **10.9.20** geht es mit dem **Privat-PKW** zum Parkplatz am **Friedhof Diebrock.** Der Rundwanderweg ist **9 km** lang und enthält keine Steigung. Die Wanderzeit beträgt 2,5 Stunden. Beifahrer beteiligen sich mit **3 €** an den Fahrtkosten.

Ebenfalls finden die **Abendwanderungen** wieder statt. Hier gelten die gleichen Regeln wie bei den Donnerstagswanderungen. **Eine Anmeldung ist zwingend notwendig bei Uwe Biermann 05206/ 5691**, auch hier gilt eine Begrenzung auf **15 Personen**. Termine sind am **21.8.20** und am **25.9.20** jeweils um **17.30 Uhr**. **Treffpunkt** ist am **Heimathaus Jöllenneck**. Die Wanderungen werden zum Thema „Mühlen in Jöllenneck“ fortgeführt.

Nach langem Zusammentragen der Texte und Fotos und Anfertigen der **3. Pulttafel** möchten wir diese am **Samstag, den 22.8.20 um 11 Uhr** und zugleich die **restaurierte Wandertafel** am Kreisel der Öffentlichkeit übergeben. **Treffpunkt** ist der **Kreisel am Grafschaftsdenkmal**. Die Veranstaltung findet unter den gewohnten Pandemieregeln statt.

Am **11.9.20 um 16 Uhr** wird die **36. Hinweistafel** an einem geschichtsträchtigen Gebäude, nämlich am **Hof Upmeier zu Belzen, Twachtweg 133a**, in Jöllenneck angebracht. Zu einer kleinen Führung über die Hofanlage und zum Enthüllen der Tafel möchten wir herzlich einladen. Die Veranstaltung findet unter den gewohnten Pandemieregeln statt.

Die Kaffeestube muss leider geschlossen bleiben. Auch die Treffen des plattdeutschen Gesprächskreises fallen weiterhin aus. Die Radtouren finden nicht statt, da Hans Siekmann leider für dieses Jahr ausfällt. Das Nordic Walking am Dienstagmorgen kann gerne privat weitergeführt werden, aber die Veranstaltung findet nicht unter dem Namen des Heimatvereins statt. Die „Fahrt ins Blaue“ und das „Sommerfest“ können zur Zeit nicht durchgeführt werden. Die anderen Veranstaltungen werden jeweils in den entsprechenden Rundschreiben bekannt gegeben unter Berücksichtigung der aktuellen Pandemieregeln.

Um die Portokosten weiter gering zu halten, bitten wir dich/ Sie uns eine Mailadresse mitzuteilen, sollte diese uns noch nicht bekannt sein. Bitte sendet/ senden Sie uns eine Mail an [hv-joellenbeck@web.de](mailto:hv-joellenbeck@web.de), dann können wir das nächste Rundschreiben per Mail an euch/Sie schicken.

Für die, die den Einleitungsvers nicht lesen konnten, folgt er nun hier in Hochdeutsch:

*Mach mal Pause – trotz Stress!  
Gerade im Stress die Übersicht zu behalten, ist wichtig.  
Eine kleine Verschnaufpause wirkt oft Wunder.  
Dabei kannst du dir die Frage stellen,  
was du wirklich tun musst – und was du auch sein lassen  
oder an andere abgeben kannst.  
Ganz grundsätzliche wirkt der Gedanke entlastend:  
Ich muss nicht der Größte sein, nicht der Stärkste, nicht der Klügste,  
nicht der Erfolgreichste, nicht der Wichtigste.  
Nur Gottes Kind.*

Ich bedanke mich bei allen für die bis jetzt geleistete Heimarbeit. Für die Zukunft wünsche ich Gesundheit, Freude und ein wachsames Auge für unsere Heimat. Bleibt/ bleiben Sie dem Heimatverein gewogen.

Mit freundlichen Heimatgrüßen



1.Vorsitzender  
Heimatverein Jöllenneck  
von 1947 e.V.

## Hier noch ein Beitrag des plattdeutschen Gesprächskreises

### **Besoik van n Pastor**

(Nen lüttket Vertäsel iut Jürmke, van Arnold Böckstiegel)

Iuse Pastor Kleine-Döpke gong ab un an noa de Luüe fo nen Besoik.

São kamm hei an einem Vormiddag bui Willem un Line up den Hoff.

De Beiden weuern düchtig schmeichelt, dat de Pastor sei beehr, un Line, dat gust an Middagspotte stond, un larden kuarke, woll den Pastor gluiks met an den Dischk krügen. De Pastor druckse hen un hier un sia nich nei un nich jão.

Line wusse nich, wat sei dovan häölen soll.

Oss sei met de Tellers togange was, froag Line den Pastor não ensmoal: „Herr Pastor, bleiben Sie zum Essen oder was ist?“ De Pastor sedde sik sobuts an den Disk un woll met iarden. „Aber Herr Pastor, warum haben sie sich denn so geziert, sie essen doch sonst so gern bei uns?“ „Ach“, sãch de Pastor to Line. „Sie hatten beim Kochen die ganze Zeit einen Tropfen unter der Nase, und ich hatte Angst, dass der ins Essen fiel“.

## Restaurierung des Schaukastens mit Landschaftskarte



Die im Jahre 1966 angefertigte Landschaftskarte im Schaukasten am heutigen Standort am Grafchaftsdenkmal an der Eickumer Str. ist durch die Sonneneinstrahlung ausgebleichen. Ebenso ist das Außengehäuse aus Holz, welches Verwitterungsspuren aufweist, in die Jahre gekommen. Es ist uns gelungen die Landschaftskarte heraus zu bauen und von unserem Heimatfreund Wilfried Niederjohann aufarbeiten zu lassen. Der Holzkasten wurde von einer Fachfirma mit wetterfestem Lack versiegelt. Bei den Aus- und Einbauarbeiten unterstützt uns unser Heimatfreund Reimar Küstermann. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank gesagt für die

Umsetzung dieser Aktion. Wir danken auch Euch als Mitglieder, die Ihr mit einem Teil des Mitgliederbeitrages solche Projekte mit unterstützt. Eine offizielle Übergabe an die Öffentlichkeit soll am 22.8.20 um 11 Uhr sein.



1966

Martin Dröge 1. Vorsitzender HV Jöllenbeck, links  
Kurt Bodukat Bildhauermeister u. Heimatfreund



28.7.2020

Uwe Biermann 1. Vorsitzender HV Jöllenbeck, links  
Wilfried Niederjohann Künstler u. Heimatfreund